



DIE JUNGEN  
UNTERNEHMER

BJU

## INFORMATIONEN ZUR JUNGE UNTERNEHMER-REISE 2016

Oldtimertour durch die Toskana und  
Umbrien | 26. Juni bis 3. Juli 2016

**Achtung: Anmeldeschluss 15.01.2016 für alle, die nach Siena wollen, sonst 15.02.2016 | Solange sind Zimmerkontingente bei den ausgesuchten Hotels geblockt und können, solange die Kontingente nicht erschöpft sind, unter dem Stichwort »Oldtimertour« abgerufen werden.**

Wer keinen eigenen Oldtimer hat, dem stellt der Florentiner **Oldtimervermieter Chianti Classic Car** eine schöne Auswahl klassischer Fahrzeuge zu Mitglieder-Spezialpreisen für die 7 Tage zur Verfügung; Typenauswahl und Preise siehe letzte Seite.



### Anreisemöglichkeiten:

Unsere Tour startet und endet in Florenz. Einen Oldtimertransport auf dem Sattelschlepper gibt es 2016 nicht mehr, da es in 2015 nur für 2 Autos genutzt wurde und sich so der Aufwand nicht lohnt. Ihr reist also entweder mit Eurem eigenen Oldtimer nach Florenz oder fliegt (in 1 Stunde 15 min von München via Air Dolomiti bei frühzeitiger Buchung zwischen 100,- und 150,- Euro) und mietet einen Oldtimer bei Chianti Classic Car, siehe letzte Seite.

# TAG 1

## Sonntag, 26. Juni 2016

Florenz (Hotel Pardini) – Villa Caruso, Lastra a Signa – Florenz (36 km)

14 Zimmer in zwei ausgesuchten Florentiner Hotels sind für uns von Freitag, den 24. Juni bis Montag, den 27. Juni bis zur Buchungsdeadline am 15. Februar 2016 unter dem Stichwort »Oldtimertour« geblockt und jeder kann für sich entscheiden, ab welchem der drei Anreisetage er sein Zimmer beziehen möchte.

### Zur Auswahl stehen:

1. das mit antiken Möbeln ausgestattete **Hotel Pardini** (<http://www.hotelpardini.it>) mitten im Zentrum an der Piazza della Repubblica



2. die in einem ruhigen Wohngebiet inmitten eines eigenen großen Parks mit Parkplatz gelegene **Villa Ape Rosa** (<http://aperosa.it>) aus dem 19. Jahrhundert, ebenfalls antik eingerichtet.



Am Sonntag beginnt dann, wie angekündigt, um 13 Uhr offiziell unser Programm. Wir treffen uns zu einem Mittagessen in der traumhaften Villa Caruso. Um an diesem Ort ein bisschen in die Geschichte von Florenz zur Zeit der Medici einzutauchen, soll unser Mittagessen ein Thema haben: »Der Fürst«, das bekannteste Werk eines der am meisten polarisierenden Kinder der Stadt, Niccolò Machiavelli, welches dieser zu Anfang des 16. Jahrhunderts geschrieben hat. So schockierend so manche Aussage und Empfehlung dieses Werkes auf den ersten Blick auch erscheinen mag, so lässt sich doch darüber diskutieren, ob, in übertragener Form, die eine oder andere Empfehlung nicht auch heute für uns als Unternehmer anwendbar ist. Ich empfehle, das kurze Buch vor unserer Reise zu lesen oder bequem auf 4 CDs als Hörbuch anzuhören. Wer hierzu nicht die Zeit aufbringt, dem gibt zumindest der Wikipedia-Artikel über Machiavelli einen groben Überblick über das Buch, das Umfeld von Machiavelli und seine Zeit.

Für Sonntagabend ist kein Programm vorgesehen, im Garten der Villa Caruso lassen sich hierfür individuell untereinander Tipps bzgl. an den vorherigen Abenden entdeckter Trattorien austauschen.

## TAG 2

# Montag, 27. Juni 2016

Strecke: Florenz – Poppi – Arezzo – Cortona – Perugia (180 km)

Nachdem diejenigen, die ihre Oldtimer über Chianti Classic Car mieten, diese in Empfang genommen haben, starten wir von Florenz aus um 10 Uhr die erste größere Etappe unserer Tour auf toskanischen Landstraßen über Poppi, eines der schönsten Dörfer Italiens,



weiter über die aus diversen Filmen bekannte Gold-Stadt Arezzo zu der auf einem Hügel gelegenen uralten Stadt Cortona, die uns einen herrlichen Blick auf das Chianatal bis zum Lago Trasimeno bietet. Von dort aus sind es nur noch knapp 50 Kilometer zu unserem Tagesziel Perugia, der stolzen Hauptstadt Umbriens, einer lebendigen Universitätsstadt inmitten alter Mauern.

Hier wohnen wir im renommierten 5-Sterne Haus direkt im Zentrum der Stadt Brufani Palace Hotel (<http://www.brufanipalace.com>) mit Innenpool mit Glasboden, unter dem sich 3.000 Jahre alte etruskische Ruinen befinden.



Am Abend reserviert das Hotel für uns seine wunderschöne Dachterrasse für ein Abendessen mit traumhafter Sicht auf die Dächer Perugias und die umliegende umbrische Landschaft.



# TAG 3

## Dienstag, 28. Juni 2016

Strecke: Perugia – Montepulciano – Perugia (133 km)



Von Perugia aus bietet sich ein Ausflug in den nur eine gute Stunde entfernten Weinort Montepulciano an.



Der Weg dorthin führt am Lago Trasimeno entlang, dem größten See der Apenninenhalbinsel, wo wir auch einen Badestop einlegen können oder zu einer der Inseln des Sees übersetzen können.



Der späte Nachmittag lädt dann zu einem Bummel auf dem Corso Vannucci, der Hauptstraße des durch die internationale Universität sehr jung geprägten Perugias ein und am Abend genießen wir die gute Küche in einem der vielen Restaurants der belebten Altstadt.



# TAG 4

## Mittwoch, 29. Juni 2016

Strecke: Perugia – Assisi – Hotel Parco dei Cavalieri in Petrignano di Assisi (35 km)



Um 10 Uhr empfängt uns im nur eine halbe Stunde von Perugia entfernten Assisi der deutsche Franziskanermonch Bruder Thomas zu einer speziellen Führung durch die Basilika des Heiligen Franziskus, erbaut im frühen 13. Jahrhundert. Dabei möchte uns Bruder Thomas die Architektur und Malerei als Kunstschöpfungen erfahren lassen, die eine lebendige Botschaft verkünden. Das gilt vor allem für die Wandbilder in der Ober- und Unterkirche, gemalt unter anderem von Cimabue sowie von Giotto di Bondone und seiner Werkstatt. Diese Kunst soll dem Menschen die Sinne öffnen, um sich dem Gottesgeheimnis anzunähern und die speziell franziskanisch geprägte Weise des Christseins verstehen zu können.



Danach setzen wir uns dann mit Bruder Thomas zum Gespräch über das Thema »Sind die Lehren des Franz von Assisi mit heutigem Unternehmertum überhaupt vereinbar?« zusammen – sicherlich ein gutes Kontrastprogramm zum Thema der Umsetzung machiavellistischer Thesen, mit denen wir uns 2 Tage vorher beschäftigt haben. Dieses Gespräch setzen wir dann mit ihm bei einem gemeinsamen Mittagessen in einem von ihm empfohlenen Lokal fort.

Im Anschluß fahren wir in unser nur eine Viertelstunde von der Basilika entfernte Hotel für die nächsten 2 Nächte, das in einem wunderschönen Park mit Außenpool gelegene Parco dei Cavalieri, und lassen dort den Tag ausklingen.



# TAG 5

## Donnerstag, 30. Juni 2016

**Strecke: Hotel Parco dei Cavalieri – Foligno – Spoleto – Todi – Orvieto – Hotel Parco dei Cavalieri (241 km)**

Heute machen wir von unserem Hotel aus eine Rundfahrt durch besonders schöne Orte Umbriens, die wir auf der Oldtimertour 2015 nicht besucht haben.

Zunächst fahren wir durch den Naturschutzpark des Monte Subiaso Richtung Spello, wo die Straße in eine Höhe von 1.200 Metern führt und phantastische Aussichtspunkte bietet. Weiter bei Foligno befindet sich eines der schönsten Täler ganz Umbriens, wo der deutsche Johannes Neumeister 1472 das erste Buch in italienischer Sprache, die »Göttliche Komödie« von Dante druckte. Vorbei an den auf Hügeln liegenden mittelalterlichen Orten Trevi und Spoleto fahren wir nach Todi, einem ganz besonderem Schmuckstück.



US-amerikanische Soziologen haben vor einigen Jahren auf der Suche nach dem lebenswertesten Ort der Welt diese kleine Stadt in 400 Meter Meereshöhe als den Ort ausgemacht, an dem man am angenehmsten seine Tage verbringen kann. Todi verfügt über einen mittelalterlichen Ortskern, wirkt ein wenig verschlafen, wird jedoch zunehmend vom internationalen Jet-set frequentiert, der hier in der Umgebung Klöster und Bauernhäuser aufgekauft hat.

Auf einer Panoramastraße erster Güte geht es dann von Todi nach Orvieto, einer von einer etruskischen Totenstadt umgebenen auf einem riesigen Tufffelsen erbauten uralten Stadt, die von der Silhouette ihres mächtigen Domes Santa Maria Assunta überragt wird. Begonnen 1288 gilt er als einer der prachtvollsten Dome Italiens und ist eines der Wahrzeichen Umbriens. Seine imposante Größe, die schwarzweißen Streifen (Basalt und Tuffstein), die herrliche Fassade und Fresken Luca Signorellis rechtfertigen dieses Urteil.



Einmalig ist in Orvieto auch der Pozzo di San Patrizio. Als Papst Clemens VII. nach der Plünderung Roms 1527/1528 nach Orvieto flüchtete und somit die Stadt zeitweise päpstlicher Sitz war, wurden nicht nur schöne Renaissancepaläste dort errichtet, sondern auch dieser Brunnen um den herum zwei Wendeltreppen bis in 62 Meter Tiefe führen: eine zum Hinunter- und eine zum Hin-aufgehen.

Von Orvieto fahren wir dann auf direktem Weg (ca. eineinviertel Stunden) wieder zurück zum Parco die Cavalieri.

# TAG 6

## Freitag, 1. Juli 2016

Gruppe »Palio« | Strecke: Hotel Parco dei Cavalieri – Monticchiello – Montalcino – Siena (160 km)

Gruppe »Meer« | Strecke: Hotel Parco dei Cavalieri – Monticchiello – Montalcino – Riva del Sole (196 km)

Am Morgen fahren wir noch alle gemeinsam Richtung Montalcino. Ab Montepulciano nehmen wir die landschaftlich besonders schöne Strecke durch das Val d'Orcia, eine typisch toskanische Landschaft.



Hier fahren wir auf Zypressenalleen, die sich über sanfte Hügel schlängeln zunächst nach Montalcino, der Stadt eines der international gesuchtesten Weine Italiens, des Brunello di Montalcino, wo wir zum letzten Mal als ganze Gruppe zu Mittag essen.

Nach dem Mittagessen trennen wir uns in zwei Gruppen: Die von Euch, die sich entschieden haben, dem Palio beizuwohnen, fahren eine gute Dreiviertelstunde nordwärts nach Siena und die anderen, die das Wochenende an einem der schönsten und saubersten Meeresstrände der Toskana verbringen möchten, fahren mit uns (Organisatoren Julia Dettmer und Andreas Gnam) eine gute Stunde südwestlich nach Castiglione della Pescaia.

### Gruppe »Palio«

Ihr kommt nach Siena am Vortag des berühmten Palio di Siena, eines der härtesten Pferderennen der Welt. Der folgende Samstag steht demzufolge ganz im Zeichen dieses Ereignisses. Doch Siena hat nicht nur den Palio zu bieten, sondern eine Unzahl an Sehenswürdigkeiten. 2015 hatten wir einen tollen deutschsprachigen Führer, Paolo Faldoni, der uns mit viel Empathie durch seine wunderschöne Stadt geführt hat und immer speziell auf das einging, was die Teilnehmer jeweils interessiert hat.



Wir können diesen Führer nur empfehlen. Seine Telefonnummer ist +39337977830 und seine Emailadresse ist [paolofaldoni@libero.it](mailto:paolofaldoni@libero.it). Nachdem weder Julia noch ich nach Siena gehen werden, teilen wir Euch Eure gegenseitigen Emailadressen vorab mit zzgl. der Info, wer zum Palio und wer ans Meer geht, so kann sich die Gruppe Palio untereinander verständigen, wer alles an der Stadtführung von Hr. Faldoni teilnehmen möchte und Ihr könnt das direkt bei ihm buchen.

In Siena seid Ihr für die letzten beiden Tage im schönen Hotel Garden Siena untergebracht, 2,7 km von der Piazza di Campo (wo der Palio stattfindet) entfernt mit schönem Garten und eigenem Pool.



Da auch die Organisation des Palio über dieses Hotel läuft, empfehle ich, bei der Buchung dort anzufragen, ob es möglich ist, am Abend an einer Cena teilzunehmen, dem traditionellen Vorabend-Gelage, die jede Contrade (Stadtteil) für sich veranstaltet. Ich habe das vor vielen Jahren mal gemacht, authentischer geht's nicht mehr.



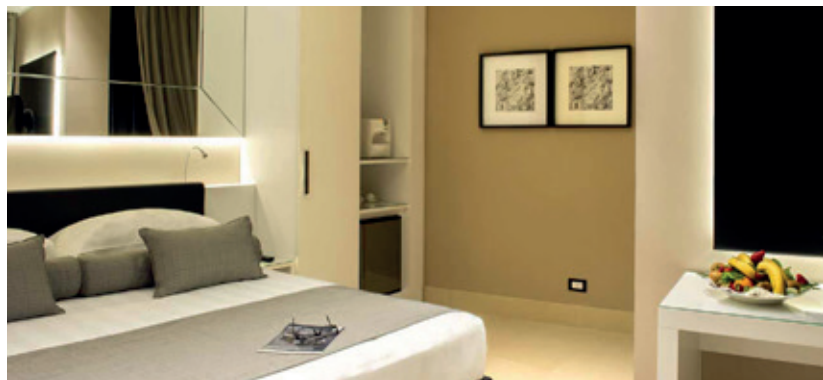
## Gruppe »Meer«

Die Strandregion, in die wir fahren, heißt Maremma und deren Strände erhalten bei den jährlichen Prüfungen beste Noten hinsichtlich Wasserqualität und Sauberkeit.

Hier findet man auch die schönen Küstengebiete von Punta Ala, ausgestattet mit einem reizvollen Yachthafen, sowie Porto Santo Stefano und Porto Ercole mit seinem spanischen Festungen und den Küsten-Türmen Feniglia.

Etwas nördlicher als Punta Ala gelegen, 20 km von unserem Hotel entfernt, finden wir Scarlino, mit seiner wunderschönen, unberührten Küstenlandschaft. Außerdem kann von Castiglione della Pescaia aus leicht und schnell das toskanische Archipel mit der Insel Elba und der Insel Giglio erreicht werden.

Unser Resort Riva de Sole befindet sich direkt am Meer nur wenige Kilometer nördlich von Castiglione Della Pescaia umgeben von einem schönen Pinienwald. Neben dem atemberaubenden Privatstrand warten drei Swimmingpools auf uns, wo wir uns im Schatten der Pinien von der langen Fahrt ausruhen und die Seele baumeln lassen können.





# TAG 7

## Samstag, 2. Juli 2016

Gruppe »Palio« | Pferderennen in Siena

Gruppe »Meer« | Strandtag im Resort Riva del Sole oder individuelle Ausflugsoptionen

### Gruppe »Palio«

Der Palio wird seit dem Mittelalter zweimal jährlich (2. Juli und 16. August) veranstaltet und ist »das« Ereignis in Siena. Er wird auf dem zentralen Platz der Stadt ausgetragen, der Piazza del Campo. In dem nur 100 Sekunden dauernden Rennen dreimal um den Platz treten heute die 17 Contraden, die Stadtteile Sienas, gegeneinander an. In Siena ist an diesem Tag die Hölle los, zwischen 30.000 und 40.000 Touristen besuchen an diesem Tag die 55.000-Einwohner-Stadt.



Ihr könnt den Palio entweder in der Menge kostenlos direkt auf der Piazza mitverfolgen. Hier empfiehlt es sich, schon gegen 17 Uhr sich einen Platz mit guter Sicht zu sichern und sich dann die Zeit bis zum Start gegen 20 Uhr mit Lesen über die lange Geschichte des Palios oder Ähnlichem zu vertreiben.

Oder Ihr bucht über Euer Hotel Plätze an Fenstern oder auf Balkons der Häuser um den Platz herum. Die Plätze kosten zwischen 380 und 450 Euro pro Person und müssen bis 15. Januar 2015 beim Hotel verbindlich gebucht werden.

Nach dem Rennen werden in allen Gebäuden der Piazza Kerzen angezündet und die Siegercontrade feiert, die anderen trauern. Es lässt sich das alles sehr schwer verstehen, wenn man es nicht erlebt hat, der Palio ist nicht als Touristenattraktion gemacht, er ist für die Bewohner von Siena selbst und wird von diesen unheimlich ernst genommen.

### Gruppe »Meer«

Wir genießen an diesem Tag einfach den wunderschönen privaten Pinienstrand unsers Hotels.



Wen es nach mehr Aktivität gelüftet, der kann mit seinem Oldtimer via Autofähre einen Tagesausflug zur Insel Elba oder Giglio machen oder nach Punta Ala fahren.

Für diesen Tag ist keinerlei Programm vorgesehen, jeder entscheidet individuell, was er tut.

# TAG 8

## Sonntag, 3. Juli 2016

Gruppe »Palio« | Strecke: Siena – Florenz (95 km) oder direkt nach Hause

Gruppe »Meer« | Strecke: Riva del Sole – Florenz (190 km) oder direkt nach Hause



Den Abreisetag wird jeder individuell gestalten, je nachdem, ob er mit eigenem Oldtimer angereist ist oder seinen Mietoldtimer in Florenz bei Chianti Classic Car zurückgibt und dann nach Hause fliegt.



Bitte beachtet, dass **DIE JUNGEN UNTERNEHMER** diese Reise nicht veranstalten, sondern lediglich auf die Möglichkeit der gemeinsamen Reiseplanung hinweisen und jeder Teilnehmer als Individualreisender dem Reiseverlauf folgt. Eine Haftung für Schadensfälle jeglicher Art wird ausgeschlossen. Es wurden lediglich Hotelkontingente bis zum 15. Februar 2016 (für Siena nur bis 15. Januar 2016!) geblockt, die Hotelbuchung und Bezahlung übernimmt jeder Teilnehmer selbst.

Um eine Übersicht zu haben, wer mitkommt und über wichtige Dinge per Rundmail zu informieren, bitten wir um Ausfüllen des beigefügtem Anmeldeformulars.

**Auf zahlreiche Teilnahme freut sich**

**ANDREAS GNAM** | Regionalvorstand Südbayern  
und  
**JULIA DETTMER** | Mitglied des Bundesvorstandes



# FAHRZEUGE OPTIONAL FÜR JUNGE UNTERNEHMER

vom 27.6. – 3.7.2016



Fiat 500 F: € 820



Triumph Spitfire: € 890



Mg B: € 990



Alfa Romeo Duetto: € 1.190



Alfa Romeo Giulia: € 1.490



Citroën 2 CV: € 950

Diese Fahrzeuge könnt Ihr für die Periode vom 27. Juni (nach Rücksprache mit dem Vermieter ggf. auch schon ab Sonntag, 26. Juni) bis zum 3. Juli 2016 inkl. 24 Stunden road assistance im Falle einer Panne zu den o.g. JUNGE UNTERNEHMER - Sondertarifen beim Vermieter Chianti Classic Cars in Sesto Fiorentino, 4,5 Kilometer vom Flughafen Florenz, beziehen. Bitte kontaktiert hierfür unter Nennung von »Oldtimertour DIE JUNGEN UNTERNEHMER 2016«:

**Federico Dini** | Managing Director **Chianti Classic Car** |  
[www.chianticlassiccar.com](http://www.chianticlassiccar.com) | [info@chianticlassiccar.com](mailto:info@chianticlassiccar.com)  
Tel: +39 329 2921615 (English & Italian)

